

Pressemitteilung

SN Maschinenbau verschafft sich mehr Planungssicherheit mit ams.erp

Verpackungsanlagenbauer stärkt seine Organisationsstruktur

Achim / Kaarst, 8. Juni 2015: Der wachstumsstarke Einzelfertiger SN Maschinenbau hat sich entschieden, das Auftragsmanagementsystem ams.erp unternehmensweit einzuführen. Die Implementierung begann im Mai mit einer umfassenden Geschäftsprozessanalyse. Der Echtstart der neuen Geschäftssoftware ist für Ende 2015 geplant. SN will das speziell für die Anforderungen der Einzel- und Auftragsfertigung ausgelegte ERP-System nutzen, um seine Organisationsstrukturen zu verbessern und mehr Planungssicherheit für sein zukünftiges Wachstum zu gewinnen. Seit 2010 hat sich der Spezialist für kundenspezifische Beutelverpackungsmaschinen von einem handwerklich geprägten Betrieb mit 35 Mitarbeitern zu einem Sondermaschinenbauer entwickelt, der mit mehr als 200 Beschäftigten seine Produkte weltweit vertreibt.



Kalkulierbare Risiken

SN Deutsche Beutelpack-Technik hat den nachhaltigen Geschäftsausbau genutzt, um seine Prozessorganisation auf industrielle Arbeitsweisen umzustellen. Unter anderem führte der Anlagenbauer eine Arbeitsvorbereitung und eine Baugruppen-Vormontage ein, etablierte eine leistungsfähige

verlängerte Werkbank und stellte die eigene mechanische Fertigung auf Zweischicht-Betrieb um. „Unser jetziges, auf einer Access-Datenbank basierendes ERP-System hat den Wandel allerdings nur teilweise mitvollzogen. Vor allem übergeordnete Prozessthemen wie die Kapazitäts- und Ressourcenplanung oder auch die Produktionsfeinplanung sind in der alten IT kaum noch abbildbar“, erläutert Thomas Frehsonke, der Ende 2014 von seiner Aufgabe als Produktionsleiter freigestellt wurde, um den Wechsel auf ein Standard-ERP-System zu gestalten.



Mit 80 IT-Anwendern hat SN Maschinenbau eine Größe erreicht, die eine Integration sämtlicher Unternehmensabläufe in einer durchgängigen Geschäftssoftware erforderlich macht. Im Oktober 2014 machte sich der in Wipperfürth ansässige Einzelfertiger auf die Suche nach einer passenden ERP-Lösung. Im April 2015 entschied sich das bergische Unternehmen für das Auftragsmanagementsystem **ams.erp**, das die **ams.group** ausschließlich für die Einzel-, Auftrags- und Variantenfertigung entwickelt hat.



„Dass **ams** die für den Sondermaschinenbau erforderliche Funktionalität bereits im Standard bietet, war einer der Hauptgründe für unsere Wahl“,

Pressemitteilung: SN Maschinenbau führt **ams.erp** ein

Seite 2/4

ams.Solution AG

An der Eisenbahn 6
28832 Achim
Tel +49 4202 96 86-0
Fax +49 4202 96 86-96
info@ams-erp.com

Rathausstraße 1
41564 Kaarst
+49 2131 40 66 9-0
+49 2131 40 66 9-69

Bannwaldallee 32
76185 Karlsruhe
+49 721 5 30 76-0
+49 721 5 30 76-26

Vorstand:
Manfred Deues (Vorsitzender), Willibald Müller, Simone Schiffgens, Eckhard Ulmer
Aufsichtsratsvorsitzender: Rainer Girmes
HRB 202332, Amtsgericht Walsrode . USt-IdNr. DE 273175022
www.ams-erp.com

erklärt der geschäftsführende Gesellschafter Olaf Clemens. „Mindestens genauso wichtig ist aber auch das langjährige Prozesswissen, das die Organisationsberater der ams.group mitbringen.“ Als mittelständisches Unternehmen brauche SN die Gewissheit, so Clemens, dass sich ein Großvorhaben, wie es die Einführung eines ERP-Systems naturgemäß sei, mit kalkulierbaren Mitteln verwirklichen lässt. Und Geschäftsführer Dr. Christian Kettler bemerkt: „Da sich ams mehr als 25 Jahre Markterfahrung im Sondermaschinenbau erworben hat und wirtschaftlich gut aufgestellt ist, fühlen wir uns bei diesem Anbieter gut aufgehoben.“



Durchgängige Unterstützung

SN Maschinenbau wird die betriebswirtschaftliche Standardsoftware in allen Unternehmensbereichen einsetzen. Die Prozessunterstützung reicht vom Vertrieb über die Konstruktion und die Arbeitsvorbereitung bis zu Einkauf, Produktion, Montage, Versand und Service. Hinzu kommen betriebswirtschaftliche Querschnittsaufgaben wie Betriebsdaten- und Personalzeiterfassung, Finanz- und Rechnungswesen, Personalwesen und Controlling. Um Zeichnungsdaten automatisiert übernehmen zu können, wird ams.erp an die bereits vorhandene PDM-Lösung PTC Creo Elements/Direct Model Manager angeschlossen.

Auf diese Weise entsteht eine durchgängige Unternehmens-IT, die alle technischen und betriebswirtschaftlichen Informationen erschließt, die während der Entwicklung, der Herstellung und des Verkaufs der Verpackungsanlagen entstehen. Da sich diese Informationen sowohl projektbezogen als auch auftragsübergreifend nutzen lassen, gewinnt SN die erforderliche Transparenz, um sein weiteres Geschäftswachstum ausreichend abzusichern.

SN Deutsche Beutelpack-Technik

Die SN Maschinenbau GmbH entwickelt, baut und vertreibt Beutelverpackungsmaschinen. Das Portfolio umfasst Form-, Füll- und Verschleißmaschinen für Lebensmittel, Getränke, Tiernahrung, Saatgut, Haushalts-, Kosmetik- oder Pharmaprodukte. Zum Kundenstamm zählen international tätige Großunternehmen wie zum Beispiel Kraft, Nestlé und Unilever. Inklusive der passenden Dosiersysteme fertigt SN jährlich etwa 70 bis 75 Verpackungsmaschinen. Größere Anlagenbauprojekte erreichen ein Volumen von bis zu 2,5 Mio. Euro. Kleinere Maschinen, so etwa für die Saatgutbranche, sind bei etwa 150T Euro angesiedelt. SN hat seinen Sitz im Bergischen Land in der Stadt Wipperfürth und beschäftigt derzeit mehr als 200 Mitarbeiter.

Mehr Informationen: <http://www.sn-maschinenbau.de/>

ams.group – Die ERP-Welt für das Auftragsmanagement

Die Beratungs- und Softwarehäuser der ams.group sind Spezialisten für Entwicklung, Implementierung und Betreuung von kundenorientierten ERP-Lösungen im Maschinen-, Anlagen-, Metall- und Innenausbau. Auf Basis der Standardsoftware ams.erp realisiert ams schlanke Unternehmensorganisationen speziell für Einzel-, Auftrags- und Variantenfertiger. Das Auftragsmanagementsystem ams.erp setzt sämtliche Anforderungen für Einzel- und Auftragsfertiger des VDMA erfolgreich um. Europaweit wurden mehr als 1.000 Kundenprojekte in der ams-Gruppe erfolgreich abgeschlossen. 2014 zeichnete die Initiative Mittelstand die ams.Solution AG mit dem Innovationspreis-IT aus. Zudem erhält ams.Solution Bestnoten für sein Beratungsangebot: Der Unternehmensvergleich Top Consultant hat für die Jahre 2014/2015 erneut bestätigt, dass die ams-Berater die komplexen Anforderungen ihres Zielmarktes erfüllen.

Mehr Informationen: <http://www.ams-erp.com/>

Kontakt

ams.Solution AG
Cathrin Deues-Fehlau
Rathausstraße 1
D-41564 Kaarst
T +49 21 31 40 66 9-17
F +49 21 31 40 66 9-69
presse@ams-erp.com